

„Wer die Volkskunst fördert,
fördert die besten Güter der Menschheit“.
Ottomar Kernstod.

Der Vorstand der Gesellschaft zur Hebung und Förderung der Wiener Volkskunst gibt den Mitgliedern und Freunden bekannt, daß er durch den Heimgang eines seiner treuesten Mitarbeiter schwer getroffen wurde.

Vizepräsident Alexander Saginelli

ist für immer von uns geschieden. Er war Profurist und Geschäftsleiter des Wiener Musik-Verlages Josef Blaha, G. m. b. H., Wien-Leipzig, Besitzer der silb. Mitarbeitermedaille für Handel und Gewerbe, der bronz. Medaille des Börsenvereines in Leipzig, der Brudner-Medaille etc., Ehrenmitglied der Gesellschaft zur Hebung und Förderung der Wiener Volkskunst, Ehrenmitglied des Zwölferbundes der Wiener Volksjäger und Artisten u. v. a. Für uns aber war er mehr als all das, für uns war er — Freund.

Samstag, den 22. Juni 1935, nahm er draußen im Wienerwald, dort wo die Weinreben zu Lust und Freude einladen, dort wo einer der Geburtsfleden des echten Wienerliedes ist, Abschied von der Welt.

Was an ihm sterblich war, wollen wir Donnerstag, den 27. Juni 1935, 1/26 Uhr nachmittags, der Erde wieder geben. Die Aufbahrung Saginellis ist am Zentralfriedhof, 2. Tor, Halle I.

Für die Gesellschaft zur Hebung und Förderung der Wiener Volkskunst:

Präsident Heinrich Hahn
Sekretär Robert Reznicek

Vizepräsident Alfred Steinberg-Frank

Wien, im Juni 1935.

Sekretariat der Wiener Volkskunst: Wien, 15., Goldschlagstraße 15

Buchdruckerei Rudolf Broneder, Wien, 12., Schönbrunnerstraße 195

„Wer die Volkskunst fördert,
fördert die besten Güter der Menschheit“.
Ottomar Kernstock.

Der Vorstand der Gesellschaft zur Hebung und Förderung der Wiener Volkskunst gibt den Mitgliedern und Freunden bekannt, daß er durch den Heimgang eines seiner treuesten Mitarbeiter schwer getroffen wurde.

Vizepräsident
Alexander Saginelli

ist für immer von uns geschieden. Er war Profurist und Geschäftsleiter des Wiener Musik-Verlages Josef Blaha, G. m. b. H., Wien-Leipzig, Besitzer der silb. Mitarbeitermedaille für Handel und Gewerbe, der bronz. Medaille des Börsenvereines in Leipzig, der Brudner-Medaille etc., Ehrenmitglied der Gesellschaft zur Hebung und Förderung der Wiener Volkskunst, Ehrenmitglied des Zwölferbundes der Wiener Volksänger und Artisten u. v. a. Für uns aber war er mehr als all das, für uns war er — Freund.

Samstag, den 22. Juni 1935, nahm er draußen im Wienerwald, dort wo die Weinreben zu Lust und Freude einladen, dort wo einer der Geburtsfleden des echten Wienerliedes ist, Abschied von der Welt.

Was an ihm sterblich war, wollen wir Donnerstag, den 27. Juni 1935, 1/26 Uhr nachmittags, der Erde wieder geben. Die Ausbahrung Saginellis ist am Zentralfriedhof, 2. Tor, Halle I.

Für die Gesellschaft zur Hebung und Förderung der Wiener Volkskunst:

Präsident Heinrich Hahn

Sekretär Robert Reznicek

Vizepräsident Alfred Steinberg-Frank

Wien, im Juni 1935.

Sekretariat der Wiener Volkskunst: Wien, 15., Goldschlagstraße 15

„Wer die Volkstunst fördert,
fördert die besten Güter der Menschheit“.
Ottomar Kernstock.

Der Vorstand der Gesellschaft zur Hebung und Förderung der Wiener Volkstunst gibt den Mitgliedern und Freunden bekannt, daß er durch den Heimgang eines seiner treuesten Mitarbeiter schwer getroffen wurde.

Vizepräsident
Alexander Saginelli

ist für immer von uns geschieden. Er war Prokurist und Geschäftsleiter des Wiener Musik-Verlages Josef Blaha, S. m. b. H., Wien-Leipzig, Besitzer der silb. Mitarbeitermedaille für Handel und Gewerbe, der bronz. Medaille des Börsenvereines in Leipzig, der Brudner-Medaille etc., Ehrenmitglied der Gesellschaft zur Hebung und Förderung der Wiener Volkstunst, Ehrenmitglied des Zwölferbundes der Wiener Volksänger und Artisten u. v. a. Für uns aber war er mehr als all das, für uns war er — Freund.

Samstag, den 22. Juni 1935, nahm er draußen im Wienerwald, dort wo die Weinreben zu Lust und Freude einladen, dort wo einer der Geburtsflecken des echten Wienerliedes ist, Abschied von der Welt.

Was an ihm sterblich war, wollen wir Donnerstag, den 27. Juni 1935, 1/26 Uhr nachmittags, der Erde wieder geben. Die Aufbahrung Saginellis ist am Zentralfriedhof, 2. Tor, Halle 1.

Für die Gesellschaft zur Hebung und Förderung der Wiener Volkstunst:

Sekretär Robert Reznicef

Präsident Heinrich Hahn

Vizepräsident Alfred Steinberg-Frant

Wien, im Juni 1935.

Sekretariat der Wiener Volkstunst: Wien, 15., Goldschlagstraße 15

Buchdruckerei Rudolf Broneder, Wien, 12., Schönbrunnerstraße 195

15 WIEN 107

25.VI.35 17

15 WIEN 107

25.VI.35 17



gnr

*Herrmann Reither
Direktor d. Städt. Sammlungen*

T. Kallhaus



St.S. 451-1937

St.S. 451-1937